



---

## Protokoll der Fachtagung 2015 am 7. November 2015 in Mannheim, MTG-Clubhaus

Beginn: 10.05 Uhr

Ende: 15.25 Uhr

Teilnehmer: *Präsidium:* Gunter H. Fahrion, Helmut Metschl, Ursula Kreutel, Ralf Bräuninger;  
*Fachausschuss RKS:* Stephanie Bewarder, Werner Kiener;  
*Nordbaden:* Dietmar Schöbel, Eberhard Wagner;  
*Südbaden:* Bernd Wörner  
*Bayern:* Helmut Metschl, Günther Ganslmeier, Tobias Roßner, Betina Gabler, Rita Straub, Michael Straub;  
*Hessen:* Klaus Schmitt, Daniela Rudolph, Markus Rudolph, Ursula Schmitt, Katharina Schmitt, Richard Debuch, R. Wegner, Lothar Pfeiffer, Pit Falter;  
*Niedersachsen:* Siegfried von der Gablentz, Christian von der Gablentz, Wilfried Bury, Stephanie Bewarder;  
*Nordrhein-Westfalen:* Franz-Josef Schomberg, Bernd Böhner;  
*Rheinland-Pfalz:* Rolf Schwabbacher, Kurt Büttler, Thomas Bertram;  
*Württemberg:* Gunter H. Fahrion, Reinhard-Weiß-Motz, Dieter Arnold, Gisela Arnold, Reinhard Hentze, Manfred Walther, Schmidt, Hubert Ziegler, Uwe Voitl, Ursula Kreutel;  
*Bundesligavereine:* ASV Erfurt, TV Langenbrand, WG Fränkisch-Crumbach/Bürstadt, VfL Waiblingen.

Die Originalteilnehmerliste (Anlage 1) ist dem Originalprotokoll beigelegt.

**Zu Beginn der Veranstaltung waren 58 von 75 möglichen Stimmen im Saal.**

### TOP 1 Begrüßung

Da nach den Rücktritten von Dr. Claus Dethloff und Gabriele Döpke auch der Stellvertretende Vorsitzende und Sportwart Jörg Drescher nicht in Mannheim anwesend war, übernahm der DRTV-Präsident Gunter H. Fahrion die Versammlungsleitung und begrüßte die Teilnehmer. Sein besonderer Gruß galt dem neuen Vorsitzenden des Fachgebiets Tauziehen, Ralf Bräuninger, sowie den weiteren Präsidiumsmitgliedern Helmut Metschl und Ursula Kreutel.

Gunter Fahrion ging kurz auf den Rücktritt von Dr. Claus Dethloff ein und dankte dann denen, die im vergangenen Jahr im Fachausschuss Rasenkraftsport aktiv waren und denen (Helmut Metschl, Betina Gabler und Werner Kiener), die für die Organisation der Europameisterschaften auf der sehr geeigneten Anlage in Heidenheim verantwortlich waren.

## TOP 2 Tagungsregularien

- Gegen die Feststellung, dass die Fachtagung ordnungsgemäß einberufen wurde (per Mail am 2. Oktober), erhebt sich kein Widerspruch. Damit ist die Versammlung beschlussfähig. Zudem wurden die Anträge termingerecht am 22. Oktober verschickt, so dass die eingegangenen Anträge alle behandelt werden können.
- Zu Beginn der Versammlung haben sich die oben genannten Personen in die Anwesenheitsliste eingetragen. Sie haben zusammen 58 von 75 möglichen Stimmen.
- Die versandte Tagesordnung wird bestätigt.
- In den Wahlausschuss werden jeweils einstimmig gewählt: Ralf Bräuninger, Ursula Kreutel und Günther Ganslmeier.

## TOP 3 Ehrung der erfolgreichsten Vereine 2015

Wie in den Vorjahren wurden die erfolgreichsten Vereine im abgelaufenen Wettkampfsjahr geehrt. Bester Verein bei den Deutschen Hallenmeisterschaften, den Deutschen Meisterschaften des Nachwuchses, den Deutschen Meisterschaften der Männer und Frauen sowie in der Bundesliga und damit auch erfolgreichster Verein in der Gesamtwertung war der ASV Erfurt. Bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren setzte sich der RKS Phönix Mutterstadt an die Spitze des Feldes. Erfolgreichster Landesverband war Hessen/Thüringen.

Die Rangfolge in den einzelnen Kategorien kann der Anlage 2 entnommen werden.

## TOP 4 Protokoll / Berichte

### • Bestätigung Protokoll Fachtagung 2014

Das Protokoll wurde bestätigt. Allerdings gab es zwei Nachfragen zu Punkt 3 (Bundesstützpunkte) sowie Punkt 9 („Aufwandsentschädigung“ für Herrn Fichtner), die nicht vollständig beantwortet werden konnten, da die bisherige Leitung des Fachausschusses nicht anwesend war.

### • Berichte der BFA-R Mitglieder

Schriftlich lag den Delegierten kein Bericht vor. Der Bericht von Steffen König (Rekorde) wurde von Reinhard Weiß-Motz verlesen. Stephanie Bewarder (Jugendwartin) verlas Ihren Bericht. Beide Berichte sind als Anlage 3.1 und 3.2 dem Protokoll beigelegt.

### • Kassenberichte: Jahresabschluss 2014 und Zwischenbericht 2015

Den Delegierten wurde für das Jahr 2014 ein vom Kassenprüfer Siegfried von der Gablentz nicht testierter Bericht vorgelegt. Bei der offiziellen Kassenprüfung hatte Anita Richter kurzfristig abgesagt, so dass sich Siegfried von der Gablentz zusammen mit Dirk Wagner, dem Kassenprüfer der Tauzieher, die übersandten Unterlagen anschaute, da auch die Kassenwartin Gabriele Döpke nicht anwesend war. Wie der Kassenprüfer berichtete, lagen ihm für die Europameisterschaften der U 23 Auflistungen über 2.238 Euro sowie 7.200 Euro für Athleten vor. Allerdings

gab es keine (Original-)Einzelbelege, so dass er kein Testat erteilen konnte.

Wenige Tage vor dieser Sitzung erhielt er dann über den Präsidenten Prüfungsberichte und Belege für das Jahr 2014 und das Rumpfsjahr 2015, die von Antia Richter und einem externen Prüfer (Ulrich Volkmer). Aber auch hier fehlten für das Jahr 2014 Originalbelege.

Bei den Belegen 2015 hatte Siegfried von der Gablentz die Beanstandung, dass an Albert Fichtner insgesamt 1.920 € ausbezahlt worden sind, obwohl im Vorjahr eine Vereinbarung über 1.600 € von der Fachtagung abgelehnt worden sei.

Der Kassenprüfer Siegfried von der Gablentz beantragt die Nichtentlastung der Kassenwartin und des BFA-R-Vorsitzenden bis die offenen Punkte geklärt sind.

- Haushaltsplan 2016

Dieser TOP wurde zurückgestellt. Der neugewählte BFA-R wurde beauftragt einen Haushaltsplan aufzustellen mit Einnahmen und Ausgaben in der bisherigen Größe, wenn er einen besseren Überblick hat.

## **TOP 5 Aussprache zu den Berichten**

Helmut Metschl, der die Aussprache eröffnet, bezeichnet es als Novum, dass es nur zwei Berichte gab, dass der Sportwart unentschuldig fehlt und dass die beiden zurückgetretenen Personen keinen Bericht geliefert haben. In der folgenden Diskussion, an der sich neun Personen beteiligten, drehte sich fast ausschließlich um die Kassenführung und fehlenden Belege, die vermutlich nicht der Kassenwartin (alleine) anzulasten sind. Selbst wenn alles für den Sport ausgegeben worden ist, schadet es dem Sport, wenn keine Belege vorhanden sind, zumal dies zur Aberkennung der Gemeinnützigkeit für den gesamten Verband führen kann. Letztendlich handelt es sich um fast 20.000 Euro, die in den letzten drei Jahren entweder ohne Belege oder aber ohne Beschlüsse der nach den Ordnungen zuständigen Gremien ausgegeben bzw. angewiesen worden sind.

Der neue BFA-R soll dazu von Dr. Claus Dethloff eine Stellungnahme einholen, darüber beraten und dann gegebenenfalls gemeinsam mit dem Präsidium eine rechtliche Stellungnahme einholen.

## **TOP 6 Entlastung der BFA-R-Mitglieder**

Bei diesem Punkt übernimmt Günther Ganslmeier den Vorsitz. Für die bisherige Führung wird Einzelentlastung, für die anderen gemeinsame Entlastung beantragt.

Die Wahlergebnisse:

Dr. Claus Dethloff wird einstimmig nicht entlastet.

Gabriele Döpke wird bei zwei Enthaltungen nicht entlastet.

Jörg Drescher wird bei sechs Enthaltungen nicht entlastet.

Die weiteren Mitglieder (Stephanie Bewarder, Steffen König, Kurt Benner) werden einstimmig entlastet.

## TOP 7 Neuwahlen

- Wahl der BFA-R-Mitglieder

Die Mitglieder des Wahlausschusses übernehmen den Vorsitz. Bei den Wahlen für die einzelnen Ämter gibt es nachfolgende Ergebnisse:

Vorsitzender BFA-R:

Vorgeschlagen wird **Reinhard Weiß-Motz**. Er erklärt seine Bereitschaft zur Kandidatur. Es wird für eine offene Abstimmung plädiert. Die Wahl erfolgt bei 9 Enthaltungen (werden nicht gezählt) einstimmig. Reinhard Weiß-Motz nimmt die Wahl an.

Stellvertretender Vorsitzender/Sportwart:

Vorgeschlagen wird **Tobias Roßner**. Er erklärt seine Bereitschaft zur Kandidatur. Er wird einstimmig - ohne Enthaltungen - gewählt und nimmt die Wahl an.

Kassenwart:

Vorgeschlagen wird **Siegfried von der Gablentz**. Er erklärt seine Bereitschaft zur Kandidatur. Er wird einstimmig - ohne Enthaltungen - gewählt und nimmt die Wahl an.

Öffentlichkeitsarbeit/Protokollführung:

Vorgeschlagen wird der nicht anwesende **Peter Huber**, der seine Bereitschaft zur Kandidatur schriftlich abgegeben hat. Er wird einstimmig - ohne Enthaltungen - gewählt.

Jugendwartin:

Vorgeschlagen wird die bisherige Amtsinhaberin **Stephanie Bewarder**, die bereit zur Kandidatur ist. Sie wird einstimmig – ohne Enthaltungen – gewählt.

Frauenwartin:

Während des Wahlganges gibt es keine Kandidaten. Im weiteren Verlauf der Sitzung (nach der Mittagspause) erklärt sich **Stephanie Bewarder** zur Kandidatur bereit. Sie wird einstimmig – ohne Enthaltungen - gewählt.

Rekorde/Statistik/Breiten- und Freizeitsport:

Bisher war dieses Ressort aufgeteilt in Statistik sowie Rekorde/Breiten- und Freizeitsport. Der Statistikbereich wurde im letzten Jahr außerhalb des BFA-R von Albert Fichtner bearbeitet. Die Statistik und den Breiten- und Freizeitsport bearbeitete Steffen König. Albert Fichtner erklärte sich im Vorfeld bereit, den Bereich Statistik weiterhin zu übernehmen, ohne dem BFA-R anzugehören. Die Alternative wäre, dass Steffen König innerhalb des BFA-R die Verantwortung für die Statistik übernimmt, die aber Albert Fichtner ausübt. Da es für das Ressort Statistik zwei Bewerber gab (Reinhard Hentze und Steffen König) gab es eine geheime Wahl. 54 Stimmzettel wurden abgegeben. 42 Stimmen entfielen auf **Steffen König**, 12 Stimmen auf Reinhard Hentze. Für den Bereich Breiten- und Freizeitsport gab es für Steffen König drei Enthaltungen. Der BFA-R wird mit Albert Fichtner ein Gespräch über seine Arbeit führen.

Vertreter der Bundesligavereine:

Vorgeschlagen wird Peter (Pit) Falter, der bereit zur Kandidatur ist. Er wird einstimmig – ohne Enthaltungen – gewählt.

Alle gewählten Personen haben die Wahl angenommen.

- Wahl des Rechtswartes des BFA-R  
Da keine Person vorgeschlagen wurde, wird der BFA-R aufgefordert, nach einer geeigneten Person Ausschau zu halten und diese dann in ihr Amt einzusetzen.
- Wahl des/der Kassenprüfer  
Für den zum Kassenwart gewählten Siegfried von der Gablentz wird ein Nachfolger gesucht. Vorgeschlagen wird **Jochen Rau**, dessen schriftliche Einverständnis zur Wahl vorliegt. Er wird einstimmig für zwei Jahre gewählt. Noch ein Jahr lang ist Anita Richter im Amt der zweiten Kassenprüferin.

**TOP 8 Beschlussfassung über Anträge**

- Der Organe des DRTV
  - Antrag des DRTV-Präsidiums zur Änderung der Geschäftsordnung für die Fachgebiete  
Über den Antrag (Anlage 4) wird beim a.o. Verbandstag entschieden. Die Fachtagung Rasenkraftsport stimmt dem Antrag vorab einstimmig zu, in dem in § 7 das Stimmrecht der an der Bundesliga teilnehmenden Vereine besser geregelt wird und in dem in § 9 ausgeführt wird, dass künftig Vereine direkt Anträge an die Fachtagung stellen dürfen.
  - Änderung der WKO-RKS  
Der Versammlung liegen in einer 1-seitigen Übersicht die Änderungsanträge vor (Anlage 5.1), in der auch angegeben wird, warum geändert/angepasst werden soll. Folgende §§ sind betroffen: 2.2.3, 2.2.5, 5.2, 7.1, 8.1.3, 9.1, 10.9.1, 10.11, 15. Zusätzlich sollte vom BFA-R bzw. einer noch einzurichtenden Regelkommission der Begriff „Ausländer“ bei der Erzielung von Rekorden definiert werden. Auch sollte das Zweitstartrecht in der Bundesliga überarbeitet werden. Reinhard Weiß-Motz erläutert alle diese Änderungen, die bereits in die vorgelegte neue Wettkampfordnung Rasenkraftsport (Anlage 5.2 des Protokolls) eingearbeitet sind.  
Dieser Antrag zur Änderung der WKO wird einstimmig angenommen.
- Der Landesverbände
  - Antrag Reinhard Hentze zum Startrecht Bundesliga  
Der Antrag (siehe Anlage 6) wird mit 8 Stimmen dafür und 40 dagegen abgelehnt.

- Antrag Reinhard Hentze zur Auswertung des Länderpokals der Jugend

Der Wettkampf (siehe Anlage 7) soll künftig separat ausgeschrieben werden. Der Auswertungsmodus soll in die WKO aufgenommen werden. Der BFA-R wird sich dem Thema annehmen.

- Antrag des TSV Stadtsteinach zur Benutzung eigener Geräte

Der Antrag (siehe Anlage 8) wird nach längerer und teilweise kontroverser Diskussion bei 7 Stimmen für den Antrag mit großer Mehrheit abgelehnt. Allerdings soll der BFA prüfen, ob eine neue Regelung gefunden werden kann, die auch juristisch wasserdicht ist.

## TOP 9 Termine der Veranstaltungen 2016

Es wird folgender Terminplan verabschiedet:

19./20.3.	Deutsche Hallenmeisterschaften	<b>Erfurt</b>
2./3.7.	Deutsche Meisterschaften Aktive und Bundesliga-Endkampf	Leichlingen (?)
10./11.9.	Deutsche Meisterschaften Nachwuchs und Länderpokalturnier Jugend	Bürstadt
17./18.9.	Deutsche Meisterschaften Senioren	Waiblingen
offen	EM Junioren U 23	Szombathely (?)
5.11.	Fachtagung Rasenkraftsport	Neu-Isenburg

Die Hallen-Meisterschaften mussten von Warendorf nach Erfurt verlegt werden, da die Halle in Warendorf renoviert wird. Dafür zieht Erfurt seine Bewerbung für 2017 zurück. Da von Leichlingen niemand anwesend war, muss der Termin mit dem Verein noch abgesprochen werden. Die EM der U 23 soll nur stattfinden, wenn sie finanziell tragbar ist.

## TOP 10 Vergabe von Veranstaltungen 2017

Die Veranstaltungen für 2017 wurden wie folgt vergeben, nachdem es über die Ausrichtung der DM der Aktiven und der Bundesliga eine Kampfabstimmung gab (39 Stimmen für Fränkisch-Crumbach, 8 Stimmen für Biberach).

März	Deutsche Hallenmeisterschaften	Warendorf
Juli	Deutsche Meisterschaften Aktive und Bundesliga-Endkampf	Fränkisch-Crumbach
Sept.	Deutsche Meisterschaften Senioren	Biberach/Maselheim
Sept.	Deutsche Meisterschaften Nachwuchs und Länderpokalturnier Jugend	Dischingen

## **TOP 11 Anregungen, Sonstiges (ohne Beschlussfassung)**

### Anregung zur Einführung einer Sanktionsordnung

Die Anregung (Anlage 9) wurde diskutiert. Der BFA-R wird sich Gedanken machen, wie dem Anliegen Rechnung getragen werden kann. Dabei sollte aber auch auf Anregung von Richard Debuch überlegt werden, wie die Einhaltung der Gebührenordnung, die Form der Meldung, die Kleiderordnung und das Auftreten stärker kontrolliert und gegebenenfalls sanktioniert werden können.

### Ausbildung zum Trainer C

Stephanie Bewarder berichtete kurz, dass sie zusammen mit Betina Gabler die Vorbereitungen für einen ersten Ausbildungslehrgang zum Trainer C weitgehend abgeschlossen hat. Im Januar, so das Ziel, soll der Lehrgang beginnen.

### Arbeitsplan des neuen BFA-R

Reinhard Weiß-Motz wirft seinen „Arbeitsplan“ (Anlage 10) an die Wand, den er zusammen mit dem BFA-R abarbeiten möchte.

## **TOP 12 Termin und Ort der Fachtagung 2016**

Nachdem sich Klaus Schmitt mit Neu-Isenburg um die Fachtagung 2016 beworben hat, wird diese am 5. November 2016 in Neu-Isenburg in der Hugenotten-Halle stattfinden.

Mit einem doppelten Dank an Reinhard Weiß-Motz für den Aufbau und die Führung der Passstelle sowie für die Bereitschaft, mit einem neuen Bundesfachausschuss, in dem nach langer Zeit alle Positionen besetzt wurden, zu neuen Ufern im Rasenkraftsport aufzubrechen, beschließt der Präsident Gunter H. Fahrion die Fachtagung Rasenkraftsport 2015.

Für das Protokoll:



Gunter H. Fahrion  
DRTV-Präsident

gez.

Reinhard Weiß-Motz  
BFA-R-Vorsitzender

### Anlagen:

- Anlage 1: Anwesenheitsliste (nur beim Originalprotokoll)
- Anlage 2: Die erfolgreichsten Vereine im Jahr 2015
- Anlage 3.1 und 3.2: Schriftliche Berichte von Steffen König und Stephanie Bewarder
- Anlage 4: Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung der Fachgebiete
- Anlage 5.1 und 5.2: Wettkampfordnung
- Anlage 6: Antrag Reinhard Hentze zum Startrecht Bundesliga
- Anlage 7: Antrag Reinhard Hentze zur Auswertung des Länderpokals der Jugend
- Anlage 8: Antrag des TSV Stadtsteinach zur Benutzung eigener Geräte
- Anlage 9: Anregung zur Einführung einer Sektionsordnung
- Anlage 10: Arbeitsplan des neuen BFA-R